

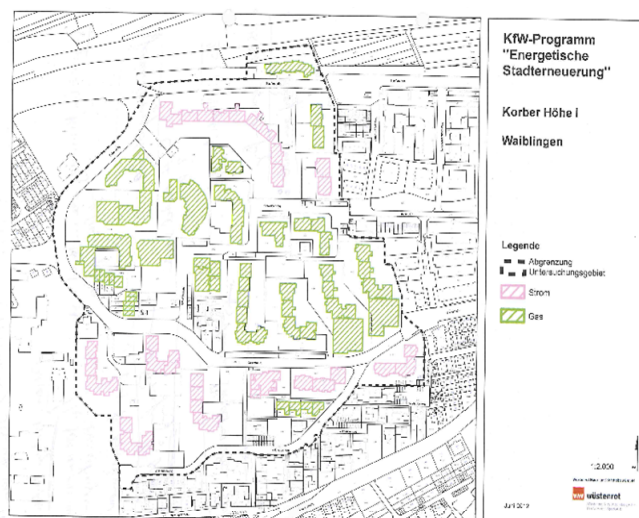
Energetische Stadtsanierung Korber Höhe



Die Stadt Waiblingen hat bei der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) einen Förderantrag zur Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes gestellt. Projektpartner sind die Stadtwerke Waiblingen. Ende Februar 2012 erhielt die Stadt Waiblingen die Förderzusage. In der Zwischenzeit wurde die Ingenieursgesellschaft EFG (Engineering Facility Group) gemeinsam mit der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH mit der Erstellung des Konzeptes beauftragt. Aktuell wird die energetische Ist-Situation im Gebiet erhoben. Des Weiteren wird im Oktober eine Informationsveranstaltung für die Hausverwaltungen angeboten. Eine ständige Öffentlichkeitsarbeit gehört mit zum Projektauftrag. Fertig gestellt wird das Projekt Mitte 2013. Danach soll ein Sanierungsmanager die vorgeschlagenen Maßnahmen mit auf den Weg bringen. (Ein Förderantrag wird noch gestellt werden). Es wird erwartet, dass die KfW rechtzeitig ein Förderprogramm für entsprechende Maßnahmen durch die Eigentümer anbietet, so dass nahtlos mit der Umsetzung der Vorschläge begonnen werden kann

Abgrenzung des Untersuchungsgebietes

Das Sanierungsgebiet ist festgelegt auf den Bereich um die Salierstraße, den Wildtaubenweg und die Staufferstraße.



Zielsetzung und Vorgehen

Bisher sind die Gebäude oft mit Elektroheizungen bzw. Nachtspeicheröfen ausgerüstet, die nicht auf dem neusten Stand der Technik sind, bzw. bei denen die Energieeinsparverordnung die Nutzung begrenzt. Durch Neubewertung der Stromheizungen, die es vermehrt in diesem Quartier gibt, hat man festgestellt, dass der niedrige energetische Gesamtwirkungsgrad und die ungünstigen CO₂-Bilanzen nicht mit den Zielen des Klimaschutzes zu vereinbaren sind. Mit den Stadtwerken als Partner gibt es mehrere Alternativen für eine energiesparende, effiziente und nachhaltige und somit auch wirtschaftliche Wärmebereitstellung. Auch veraltete Gasheizungen sind Ziel des Sanierungskonzeptes. Mit Hilfe einer detailreichen Planung und Untersuchung wird ein Konzept zur Reduzierung der Wärme- und CO₂-Emissionen der Gebäude erarbeitet.

Vorgehen: Untersuchungsgebiet Korber Höhe energieeffizienter gestalten

- Ist-Analyse
- Konzept zur Reduzierung der Wärme und CO₂-Emissionen
- Überprüfung der gebäudeeigenen Energieerzeugung
- Bedarfsgerechte Dimensionierung der Heizanlage
- Nutzung effizienter Systeme
- Möglichkeiten Wärmedämmung
- Möglichkeiten Verhalten
- Ermittlung eines optimalen Kosten-Nutzen-Verhältnisses
- Ständige Öffentlichkeitsarbeit mittels Medien aber auch Befragungen und Begehungen zur Vermittlung der Programminhalte und zur Sensibilisierung für das Thema Klimaschutz und Energie

Weitere Infos:

Stadt Waiblingen
Abteilung Umwelt
Kurze Straße 24

☎ 07151 5001-445

E-Mail: klaus.laepfle@waiblingen.de

Internet: www.waiblingen.de